

## Presseinformation

### **3D hoch 2: Leistungsstarke 3D-Röntgeninspektion und 3D-AOI mit der Viscom X7056 FPD**

*Hannover, März 2015 – SMT 2015, Halle/Stand 7A-125*

**Viscom ist einer der führenden Hersteller von Systemen für die optische Inspektion und Röntgenprüfung. Ab sofort stattet das Unternehmen sein Erfolgssystem X7056 zur automatischen 3D-Inline-Röntgeninspektion auch mit Flat-Panel-Detektor aus. Für eine AXI/AOI-Kombiprüfung kann das Prüfsystem zusätzlich mit einer AOI-Einheit und dem Hochleistungsmodul XM 3D bestückt werden. Damit bietet Viscom ein einzigartiges Prüfkonzept und die optimale Röntgeninspektion für high-end Anwendungen: 3D hoch 2.**

Seit vielen Jahren ist Viscom als führender Hersteller von AOI-Systemen für die Baugruppeninspektion bekannt. Aber auch im Bereich der Röntgeninspektion bietet das Unternehmen bereits seit Mitte der 90er Jahre erstklassige Prüfsysteme – und als weltweit erster Anbieter eine kombinierte AOI/AXI-Prüfung. Mittlerweile ist das X-ray Portfolio weiter gewachsen und steht dem AOI-Bereich in nichts nach. Die Produktpalette reicht von der automatischen 3D-Inline-Röntgeninspektion über AXI/AOI-Kombisysteme und manuelle sowie automatische Offline-Lösungen bis hin zur hauseigenen Computertomografie für 3D-Visualisierungen. So wird die gesamte Bandbreite an Inspektionsanforderungen der Elektronikfertigung bestens abgedeckt.

Das Inspektionssystem X7056 FPD wurde für die leistungsstarke und flexible 3D-Röntgenanalyse entwickelt, bei der es auf höchste Genauigkeit und Prüftiefe ankommt. Das innovative Prüfkonzept ermöglicht es, beliebige Ansichten des Prüfobjektes zu realisieren und gewährleistet so eine flexible Anpassung der 3D-Bildqualität an unterschiedlichste Prüfanforderungen.

Der hochwertige Flat-Panel-Detektor sorgt für eine erstklassige Bildqualität mit großer Informationstiefe und starken Kontrasten. In Verbindung mit der leistungsstarken geschlossenen Mikrofokus-Röntgenröhre wird ein sehr guter First Pass Yield erreicht.

Auch die Inspektion beidseitig bestückter Baugruppen wird problemlos umgesetzt. Durch die Separation der beiden Baugruppenseiten in der 3D-Rekonstruktion ist die sichere Detektion aller Fertigungsfehler gewährleistet.

Optional kann das System zusätzlich mit einer AOI-Einheit ausgestattet werden. Hier können die Viscom 8M-, XM- oder XM-3D-Kameramodule zum Einsatz kommen. Der Vorteil: Mit nur einem System werden zwei Prüftechnologien abgedeckt, die sich optimal ergänzen.

**Bildunterschrift:** Neu: Viscom 3D-Röntgeninspektion mit Flat-Panel Detektor

### **Über Viscom**

Die Viscom AG entwickelt, fertigt und vertreibt hochwertige Inspektionssysteme. Das Portfolio umfasst die komplette Bandbreite der optischen Inspektion und Röntgenprüfung. Im Bereich der Baugruppeninspektion für die Elektronikfertigung gehört das Unternehmen zu den führenden Anbietern weltweit. Die Systeme von Viscom lassen sich kundenspezifisch konfigurieren und miteinander vernetzen. Hauptsitz und Fertigungsstandort ist Hannover. Mit einem großen Netz aus Niederlassungen, Applikationszentren, Servicestützpunkten und Repräsentanten ist Viscom international vertreten. Gegründet 1984 notiert Viscom seit 2006 an der Frankfurter Wertpapierbörse (ISIN: DE0007846867). Weitere Informationen: [www.viscom.de](http://www.viscom.de)